

Ludwigsfeld

## SEK-Einsatz: Mann bedrohte Nachbarn mit Pistolenattrappe

In Ludwigsfeld hat es am Donnerstag einen SEK-Einsatz gegeben. Zuvor hatte ein Mann seinen Nachbarn mit einer Spielzeugpistole bedroht, die täuschend echt aussah.



SEK-Beamter: Einsatz am Donnerstag in Ludwigsfeld. Foto: dpa

Einen SEK-Einsatz hat am Donnerstag ein Mann ausgelöst, der in Ludwigsfeld seinen Nachbarn bedroht hatte. Wie die Polizei berichtet, hatte der die Beamten verständigt, weil er sich bedroht fühlte.

Der Mann hatte offenbar bei seinem 30-jährigen Nachbarn in einem Mehrfamilienhaus in der Wileystraße etwas abholen wollen und klingelte bei diesem. Der 30-Jährige öffnete daraufhin seine Tür, bedrohte den Besucher verbal und hielt dabei offenbar gut sichtbar eine Pistole in der Hand.

### Mann wird festgenommen

Der Bedrohte ging daraufhin zurück in seine eigene Wohnung und verständigte die Polizei. Anschließend kamen laut Polizeibericht gegen Mittag Beamte der Münchner Polizeiinspektion Spezialeinheiten Südbayern (SEK) nach Ludwigsfeld, betraten die Wohnung des 30-Jährigen und fixierten ihn. In der Wohnung fanden die Beamten auch die Pistole, die sich als täuschend echt aussehende Spielzeugpistole entpuppte.

Gegen den 30-Jährigen wird nun laut Polizei wegen Bedrohung strafrechtlich ermittelt, verletzt wurde bei der SEK-Aktion niemand.